



# TICKET TO THE MOON

**KUNST HALLE KREMS**

13.07.-03.11.2019

Der Mond steht im Schuljahr 2019/2020 groß und rund über der Kunstmeile Krems. Die Schüler/innen können sich dem Mond – einem Symbol für menschliche Träume, Sehnsüchte und Spekulationen – über unterschiedliche künstlerische Positionen nähern. Im Atelier werden sie dann selbst aktiv.

Führung 60 / 90 Min.

Workshop 180 Min.

Empfohlen für alle Schulstufen

Treffpunkt Foyer Kunsthalle Krems

Kosten Führungspauschale € 55 bzw. Workshoppauschale € 125 pro Gruppe (1–21 Personen), zzgl. Eintritt € 0,50 pro Schüler/in



Alexandra Mir, First Woman on the Moon, 1999 (Film Still) Video, 14:08 Min © Alexandra Mir.

## Folgende Auswahlmöglichkeiten

### Abenteuer Mond! Mein erster Museumsbesuch

Kindergarten- und Volksschulkinder erleben das Museum als spannende Entdeckungstour in die Welt der Kunst. In der Ausstellung *Ticket to the moon* begeben sie sich auf eine Zeitreise und erleben mit, wie Neil Armstrong und Buzz Aldrin als erste Menschen den Mond betreten. Spielerisch und mit allen Sinnen erkunden die Kinder die Kunstwerke und lernen Wissenswertes rund um den Mond.

Bei 90 Minuten gestalten die Kinder anschließend im Atelier ihre eigenen Galaxien im Glas.

Führung 60 / 90 Min.

Empfohlen für Kindergarten, Volksschule

### Mondsüchtig

Seit jeher ist der Mond ein Ort für Sehnsüchte und Träume. Vieles wurde inzwischen erforscht, trotzdem umgibt den Mond noch eine ganz spezielle, oft mystische Aura. Auch heute noch beschäftigen sich unterschiedlichste Künstlerinnen und Künstler in ihren Arbeiten mit dem Mond. In der Kunsthalle Krems lernen die Schüler/innen einige dieser zeitgenössischen Kunstwerke kennen und erfahren mehr über die Mondlandung vor 50 Jahren.

Bei 90 Minuten setzen die Schüler/innen ihre eigenen Vorstellungen und Ideen im Atelier künstlerisch um.

Führung 60 / 90 Min.

Empfohlen für Unterstufe, Oberstufe

### Reise zum Mond | Der Beweis für meine persönliche Mondlandung

Nach der ersten Landung auf dem Mond gab es immer wieder Behauptungen diese wäre nur eine Inszenierung der Amerikaner und hätte gar nicht stattgefunden – Fake News? Heute ist durch unterschiedlichste Untersuchungen klar: Neil und Buzz waren vor 50 Jahren wirklich als erste Menschen auf dem Mond. Während der Ausstellungstour werden die Schüler/innen dieses historische Ereignis im Fernsehen verfolgen, mehr über Astronaut/innen und Mondmissionen erfahren, aber auch Kunstwerke entdecken, die eine andere Geschichte erzählen.

Nach dem Rundgang arbeiten die Schüler/innen im Atelier an ihrer ganz persönlichen Mondgeschichte. In kleinen Gruppen drehen sie Stop-Motion-Filme – dabei gilt es die eigene Reise zum Mond zu inszenieren!

Workshop 180 Min.

Empfohlen für Unterstufe, Oberstufe

